

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 43 (1917)
Heft: 34

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

war grob. Anstatt eines Grusses brummte er, wie ein gut gedrillter Statist beim Stadttheater:

„Xhabarber“ ...

Da geschah das Sonderbare:

Frau Nudelbrett drehte sich entrüstet um und verschwand. Ochsenblut schaute dem entgangenen Geschäft mißmutig nach und versiel in Trübsinn.

Was sollte aus ihm und seinem Geschäft werden, wenn es alle Kunden diesem Weibe gleich tat? Er fühlte Gewissensbisse und stellte sich mit einem freundlichen Lächeln unter die Türe. Der Witwe Rosenbühl, die gerade des Weges kam, nickte er liebevoll zu. Das Resultat dieser ungewohnten Liebenswürdig-

keit war verblüffend. Die Witwe pflanzte sich vor dem Metzger auf und höhnte:

„Gelt, jeht können Sie wieder freundlich sein. Aber jeht hat es wieder genug Kälber. Jeht brauch' ich Sie nicht. Wären Sie früher anständiger gewesen. Jeht ist es zu spät. Da — sehen Sie das an ...“

Sie griff tief in ihren Marktkorb und schwenkte gleich darauf ein wundervolles Stück Kalbsfleisch, mindestens drei Pfund schwer, triumphierend vor dem baß ersauten Metzgermeister.

In ihrer Rede fuhr sie folgendermaßen fort:

„Sein, was? Von der Konkurrenz. Vom Metzger Rindskuhl. Ei, der ist freundlich zu seiner Kundschaft. Bei dem ist man seit vor-

gestern schon wieder die gnädige Frau, die man vor dem Krieg auch bei Ihnen war. Er war aber nie so gemein wie Sie, Herr Ochsenblut. Bei ihm wurde man nie angeschauzt, wenn man ihm etwas abkaufen wollte. Auch in der schlimmsten Zeit nicht.“

„Ja, sagen Sie es ihm nur recht tüchtig,“ mischte sich nun das Dienstmädchen von Sallers in das Gespräch. Wie hat er mir was verkauft — und wenn schon, dann hat es gerochen, daß sogar unsern Dackel das Heulen ankam, wenn er nicht Gelegenheit hatte, sich zeitig aus dem Staub zu machen.“

Ochsenblut fühlte, wie ihm heiß wurde.

Ein zwölfjähriger Junge, dem er einmal, als er eine Kalbsniere verlangte, anstatt der



Neuheit!

Die Hellos-Thermos-Flasche behält ihre Temperatur während 24 Stunden bei heißen oder kalten Flüssigkeiten bei. Unentbehrlich für Familien, Touristen, Post-, Bundesbahnen-, Tram- und Fabrikangestellte und Reisende. Katalog gratis. 1/2 Ltr.-Fl. Fr. 4.50, 1/2 Ltr.-Fl. Fr. 5.50, 1/2 Ltr.-Fl. Fr. 7.-, 3/4 Ltr.-Fl. Fr. 9.-, 1 Ltr.-Fl. Fr. 12.-.

Louis Ischy, Payerne, Reparatur-Werkstätten mit elektr. Kraft.

Auskunftei Prudentia

& Lendi A.-G.

Neuenhofstr. 12, Zürich 1

(Gegr. 1894)

Besorgt Auskünfte aller Art. Beste Referenzen.

Leidende Frauen jeder Art

finden gute Aufnahme und beste Behandlung ohne Operation. Gefl. mündl. oder schriftl. Anmeldung b. Chefarzt d. „Kurhaus Sophia“.

Consultationen täglich. Niederteufen b. St. Gallen.

Die Abgabe des

„Nebelspalter“ an die tit.

Straßenverkäufer

auf dem Platz Zürich besorgt zu vortheilhaften Bedingungen

Richard Escher

Wohllebasse 13 III, Zürich 1.



Beste Handseife

Überall zu haben

PERSONAL

jeder Art findet man am sichersten durch ein Inserat in der „Schweizer Wochen-Zeitung“ in Zürich.

Breis-Aufgabe.



Wo ist der Australier?

Jeder Abonnent dieses Blattes, der den Australier auf obigem Bild entdeckt und nachzeichnet, dann diese Lösung an uns einwendet, erhält das prächtige Vierfarbendruckbild

Bundespräsident pro 1915

Dr. Motta

(Einsendepreis Fr. 2.—) franko zugestellt, wenn er uns für Verpackung, Porto und weitere Unkosten Fr. 1.— in Marken mitbringt. — Das nach einem Aquarell von S. F. Boscovits künstlerisch hergestellte Bild ist auf gelbem Büttenkarton aufgezogen und somit zum Einrahmen gut vorbereitet. Hochachtend

Verlag des „Nebelspalter“ in Zürich.

Genaue Adresse und Wohnortsangabe:

Los-Listen

in grosser Auflage, liefert als Spezialität die mit dem nötigen Ziffernmateriale und zwei Rotations-Maschinen versehene

Buchdruckerei JEAN FREY Zürich

Reich illustriert

ist meine neue Preisliste über Hygiene und Körperpflege: Geradenhalter, Bruchbänder, Toilette-Artikel, Bandagen, Verbandstoffe usw. 1797 Bekannt für grosse Auswahl und frische Ware. Sanitätsgeschäft Hübscher, Zürich R 8, Seefeldstr. 98.

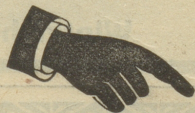
Bei Bedarf

von

Drucksachen

wie: Kataloge, Preis-Courants, Zirkulare, Prospekte, Fakturen, Briefköpfe, Memoranden, Verlobungskarten, Verlagswerke, in Ein- oder Mehrfarbendruck, mit oder ohne Illustrationen ♦ ♦ ♦

wenden Sie sich am besten an die



Buchdruckerei Jean Frey

Dianastraße 5 u. 7 Zürich Dianastraße 5 u. 7